

Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 43 (1895)

Artikel: Sechszwanzigster Geschäftsbericht und Rechnung der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft über die Unternehmung der Bötzenbergbahn, einschliesslich der Linie Koblenz-Stein, umfassend das Jahr 1895

Autor: Birchmeier

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-730563>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sechszwanzigster Geschäftsbericht und Rechnung

der

Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

über die

Unternehmung der Bötzbahn,

einschliesslich der Linie Koblenz-Stein,

umfassend das Jahr

1895.



An das Verwaltungskomitee der Gemeinschaftsbahnen der Schweiz. Nordostbahn und der Schweiz. Centralbahn.



Tit.!

Wir beehren uns, Ihnen im Folgenden den das Jahr 1895 umfassenden Bericht nebst Rechnungen über die Bötzberrgbahn einschliesslich der Linie Koblenz-Stein vorzulegen.

I. Allgemeines.

Im März legte die Verwaltung der Schweiz. Centralbahn dem Eisenbahndepartement ein mit Bezug auf den Personenbahnhof modifiziertes Projekt für den Umbau des Bahnhofes Basel vor, welches gegenüber dem Projekte vom Oktober 1894 einige Verbesserungen enthält unter Beibehaltung der ursprünglichen allgemeinen Grundlage. Dem gegenüber steht nun zur Zeit kein bestimmtes Gegenprojekt der Regierung von Basel-Stadt, sondern es liegen dem Eisenbahndepartement von dieser Seite verschiedene Projektskizzen von durch die Regierung berufenen Sachverständigen vor, welche aber alle dieselbe Hauptgrundlage, Versenkung des Bahnplanums zur Ermöglichung der Strassenüberfahrten ohne verlorenes Gefäll und einen kombinierten Kopf- und Durchgangsbahnhof, aufweisen. Die Rücksicht auf das städtische Strassennetz wird seitens der Regierung fortwährend vorangestellt, ohne Rücksicht auf wesentliche Übelstände, welche diese Einseitigkeit für den Bahnbetrieb bedingt, abgesehen von den enormen Kosten, über deren Tragung seitens Basel-Stadt keine beruhigenden Zusicherungen vorhanden sind. Die Vorlage der Schweiz. Centralbahn, die allen Bedürfnissen des Betriebes Rechnung trägt, ohne die baulichen Interessen der Stadt Basel hintanzusetzen, dürfte denn auch weit mehr Aussicht auf Erfolg bei der Aufsichtsbehörde haben, als die principiellen Begehren der Regierung. Selbstverständlich setzt auch diese, soweit es sich um die besondere Berücksichtigung baulicher Interessen der Stadt handelt, voraus, dass sich diese resp. der Staat angemessen an den Kosten beteilige.

Was den Güterbahnhof betrifft, so ist man im Princip über die Verlegung desselben nach dem Wolf einig. Über einige damit zusammenhängende Streitfragen ist hier nicht der Ort besonderer Auseinandersetzung, da sie die Bötzberrgbahn nicht näher angehen.

Veranlasst durch die vom Direktorium der Centralbahn auf ihrem Netze eingeführte Änderung der Grundtaxen für den Personenverkehr haben Verhandlungen zwischen genanntem Direktorium und uns über die Bestimmung der entsprechenden Taxen auf der Bötzberrgbahn (einschl. Koblenz-Stein) und der Aargauischen Südbahn stattgefunden. Diese haben dazu geführt, dass für beide Gemeinschaftsbahnen die dermaligen Grundtaxen der

Nordostbahn angenommen wurden, in der Meinung, dass im direkten Verkehr derselben unter sich und mit der Nordostbahn die Taxen nicht für die beiden einzelnen Distanzen separat berechnet und zusammengezählt, sondern nach der Gesamtdistanz einheitlich berechnet werden und im internen Verkehr der Bötzberrgbahn, wie im Verkehr derselben mit der Nordostbahn das Billetsystem der letztern (Wegfall besonderer Retourbillette für Distanzen über 12 Kilometer) Anwendung finde.

Darnach betragen künftig die Grundtaxen der Bötzberrgbahn pro Person und Kilometer:

	Für einfache Fahrt.			Für Hin- und Rückfahrt.		
	I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.	I. Kl.	II. Kl.	III. Kl.
Für 1—12 Kilometer	10,4	7,3	5,2	16,64	11,68	8,32
„ über 12 Kilometer	10,4	7,3	5,2	15,6	10,4	7,3

Die Taxen für einfache Fahrt für alle Distanzen und jene für Hin- und Rückfahrt bis auf 12 Kilometer sind die gleichen wie bisher; die Hin- und Rückfahrtstaxen vom 13. Kilometer an sind ermässigt.

Die Einführung dieser Taxen konnte auf der Bötzberrgbahn auf 1. Januar 1896 erfolgen, hat also das Ergebnis des vorliegenden Berichtsjahres nicht mehr beeinflusst.

II. Bahnbau.

1. Bötzberrgbahn.

Die laut Rechnung II ausgewiesenen Verwendungen zu Bauzwecken auf der Bötzberrgbahn betreffen folgende Objekte:

I. Bahnanlage und feste Einrichtungen:			
1. Bötzenegg:	} Verriegelung der Weichen und Signale	Fr.	9,076. 20 Cts.
2. Effingen:		„	17,166. 71 „
3. Rheinfelden:		„	10,020. 82 „
4. Augst:		„	7,031. 65 „
5. idem: Landerwerb zur spätern Erweiterung der Station		„	407. 60 „
6. Erstellung der Blocksignalanlage Brugg-Effingen mit Blockstation zwischen Brugg und Bötzenegg		„	11,696. 47 „
7. Erstellung der II. Spur Stein-Pratteln		„	819,681. 11 „
8. Verstärkung und bezw. Auswechslung eiserner Brückenkonstruktionen der I. Spur Stein-Pratteln:			
a) Neue Mühlebachbrücke bei Mumpf, 59 m lang		Fr.	41,835. 89 Cts.
b) Neue Ergolzbrücke bei Augst, 136 m lang		„	99,523. — „
c) Verstärkung von 13 kleinern Brücken		„	23,185. 12 „
		„	164,544. 01 „
9. Erstellung einer Stützmauer zur Sicherung des rechtseitigen Widerlagers an der Mühlebachbrücke bei Mumpf		„	3,318. 16 „
10. Erstellung einer Wasserleitung zum Wärterwohnhaus bei Kil. 78.5 bei Augst		„	771. 70 „
11. Erstellung der Einfriedigung zwischen Eiken und Stein, Kil. 56.8 bis 57.4		„	1,650. 09 „
		Übertrag	Fr. 1,045,364. 52 Cts.

Übertrag . Fr. 1,045,364. 52 Cts.

III. Mobiliar und Gerätschaften.

12. Abgabe eines Stationsumladewagens an die Station Mumpf	„	1,064. 65 „
		<u>Fr. 1,046,429. 17 Cts.</u>

Abzüglich folgende Einnahmen:

I. Bahnanlage und feste Einrichtungen.

13. Übertragung der vom schweizerischen Eisenbahndepartement be- anstandeten Bauausgaben pro 1894 für Erstellung einer Ver- kleidungsmauer bei Kil. 42 bei Effingen auf Betriebsrechnung	Fr.	3,649. 82 Cts.
14. Erlöse für verkauftes Land	„	220. — „
15. Abschreibung des infolge Erstellung der Centralanlage auf Station Brugg ausgefallenen elektr. Signalscheibe gegen Bötzenegg .	„	2,355. — „
16. Abschreibung ausgefallener Aufzugs- und Rückstellvorrichtungen samt Drahtleitungen für mechanische Signalscheiben, sowie Weichenböcke infolge Erstellung von Centralanlagen auf den Stationen Bötzenegg	Fr.	790. — Cts.
Effingen	„	790. — „
Rheinfelden	„	810. — „
Augst	„	750. — „
		<u>„ 3,140. — „</u>
17. Abschreibung des infolge Anlage der II. Spur Stein-Pratteln um 70 m verkürzten Stumpengeleises auf Station Augst .	„	1,227. 56 „
18. Abschreibung der infolge Erstellung neuer Konstruktionen be- seitigten Brücken der I. Spur Stein-Pratteln:		
a) Mühlebachbrücke bei Mumpf	Fr.	32,924. 15 Cts.
b) Ergolzbrücke bei Augst	„	77,539. — „
		<u>„ 110,463. 15 „</u>
		<u>Fr. 121,055. 53 Cts.</u>

III. Mobiliar und Gerätschaften.

19. Gutschrift für an die Station Müllheim abgegebene Viehverlad- brücke der Station Hornussen	Fr.	250. — Cts.
		<u>„ 121,305. 53 „</u>
Netto-Ausgaben	Fr.	<u>925,123. 64 Cts.</u>

Die Arbeiten für Anlage des II. Geleises Stein-Pratteln waren auf Anfang des Berichtsjahres soweit vor-
geschritten, dass die Befahrung der neuen Anlage mit fahrplanmässigen Zügen bereits mit 24. März erfolgen und
nunmehr auch die Verstärkung der bestehenden Brücken begonnen werden konnte. Da die angestellten Berech-
nungen nur unwesentliche Mehrkosten bei Beschaffung neuer Konstruktionen gegenüber der blossen Verstärkung der
bisherigen Mühlebachbrücke bei Mumpf und der Ergolzbrücke bei Augst ergaben und zudem noch
andere wichtige Gründe für die totale Auswechslung dieser Konstruktionen sprachen, wurden für die genannten

beiden grösseren Brücken der I. Spur neue Eisenkonstruktionen beschafft und dagegen die bisherigen zu Lasten der gemeinschaftlichen Betriebsrechnung vom Baukonto abgeschrieben. Nach Abzug des Altmaterialerlöses und zuzüglich der Abbruchkosten beträgt der Verlust für beide Brücken Fr. 110,437. 83 Cts., welcher mit Zustimmung des Schweiz. Eisenbahndepartements von den beiden beteiligten Verwaltungen mit ihrem hälftigen Anteil von je Fr. 55,218. 91 Cts. auf den Konto „Zu amortisierende Verwendungen“ getragen wird.

Unter Ziffer 13 ist die bereits im vorjährigen Bericht erwähnte, vom Schweiz. Eisenbahndepartement beanstandete Ausgabe aus dem Jahre 1894 für Erstellung einer Verkleidungsmauer bei km 42 Effingen vom Baukonto abgesetzt und auf die gemeinschaftliche Betriebsrechnung der Bötzbahn getragen worden.

Durch die definitive Verbuchung der vorstehend unter Ziffer 1—11 aufgeführten Bauobjekte ist der Konto „Unvollendete Bauobjekte“ von Fr. 724,926. 11 Cts. per Ende 1894 auf wenige Fr. 107. 05 Cts. auf Ende des Berichtsjahres zurückgegangen. Letzterer Betrag repräsentiert Ausgaben für die im Jahre 1896 zur Ausführung gelangende Verriegelung der Weichen und Signale auf den Stationen Frick und Möhlin.

Zur Bestreitung der Baubedürfnisse war auf 1. Juni 1895 eine Einzahlung der beiden beteiligten Verwaltungen von Fr. 100,000 und auf 1. Juli eine weitere solche von Fr. 150,000 auf das Baukapital der Bötzbahn erforderlich, wodurch letzteres auf Ende 1895 auf Fr. 24,600,000 angewachsen ist.

2. Linie Koblenz-Stein.

Die für diese Linie in Rechnung gestellten Bauverwendungen betreffen:

I. Bahnanlage und feste Einrichtungen:

1. Mehrbedarf an Land infolge Katasterbereinigung	Fr. 463. 25 Cts.	
2. Verlängerung des Stumpengeleises auf Station Felsenau um 36 m „	1,741. 92 „	
3. Beitrag an die Aarekorrektur im Gebiete der Gemeinden Koblenz und Leuggern	„ 1,827. 50 „	
		Fr. 4,032. 67 Cts.

III. Mobiliar- und Gerätschaften.

4. Abgabe von zwei neuen Rollwagen ins Inventar des Bahnmeisters	Fr. 1,406. 75 Cts.	
5. Zuteilung eines Stationsumladewagens an die Station Leibstatt	„ 1,064. 65 „	
		„ 2,471. 40 „
		Fr. 6,504. 07 Cts.

Abzüglich:

Einnahmen für Minderbedarf an Land infolge Katasterbereinigung	„ 1,066. 60 „
--	---------------

Netto-Ausgaben: Fr. 5,437. 47 Cts.

Das zu Ende 1894 mit Fr. 4,570,000 ausgewiesene Baukapital ist im Berichtsjahr unverändert geblieben, dagegen ist infolge der vorstehend ausgewiesenen Bauausgaben der disponible Saldo von Fr. 20,847. 46 Cts. auf Fr. 15,409. 99 Cts. per Ende 1895 zurückgegangen.

III. Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

I. Einnahmen.

1894 (84 Kilometer)				1895 (84 Kilometer)			Mehreinnahme gegenüber 1894.		Mindereinnahme	
Fr.	Cts.	Prozente		Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
966,473	83	29.43	I. Ertrag des Personentransportes	1,009,224	49	28.99	42,750	66	—	—
			II. Ertrag des Gepäck-, Tier- und Gütertransportes:							
91,541	54	2.79	1. Vom Gepäck	100,416	60	2.88	8,875	06	—	—
51,973	18	1.58	2. Von Tieren	52,689	69	1.51	716	51	—	—
2,155,322	54	65.62	3. Von Gütern	2,300,641	40	66.08	145,318	86	—	—
2,298,837	26	69.99		2,453,747	69	70.47	154,910	43	—	—
3,265,311	09	99.42		3,462,972	18	99.46	197,661	09	—	—
19,002	11	0.58	III. Verschiedene Einnahmen . . .	18,910	23	0.54	—	—	91	88
3,284,313	20	100	Total der Einnahmen	3,481,882	41	100	197,569	21	—	—

Die Einnahmen sind aus allen Verkehrsgattungen höher ausgefallen, als im Vorjahre, ohne dass eine ungewöhnliche Verkehrsbewegung zu verzeichnen wäre. Den weitaus grössten Teil der Vermehrung — nicht bloss absolut, sondern auch relativ — erzeugt die ältere Bötzberrglinie; die Erträgnisse der Linie Koblenz-Stein haben sich recht wenig gebessert und decken die Betriebskosten noch nicht. Charakteristisch war bei der Bötzberrgbahn von jeher die verhältnismässig hohe Quote der Einnahmen aus dem Personenverkehr in I. und II. Klasse (46,31 % gegen 29,13 % bei der Nordostbahn). Doch ist auch hierin im Laufe der letzten fünf Jahre eine erhebliche Änderung zu Ungunsten dieser Quote eingetreten; 1889 betrug sie noch 55,49 %. Insbesondere ist die Bedeutung der II. Klasse herabgegangen, und im Berichtsjahre hat dieselbe zur Einnahmenvermehrung fast nichts beigetragen. Die Güterverkehrsergebnisse zeichnen sich mehr durch qualitative Verbesserung (7,13 Cts. pro Tonnenkilometer gegen 6,83 Cts. im Jahre 1894) als durch quantitative Vermehrung der Transporte aus; es ergibt sich das aus der verhältnismässig etwas stärkern Vermehrung der Eil- und Stückgüter und der allgemeinen Wagenladungsklasse A. An derselben participieren übrigens fast alle Warengattungen, in besonders grossem Masse aber die Baumaterialien, sodann auch die Lebensmittel und die Produkte der Textilindustrie, der Glas- und Thonwarenfabrikation, während die Metall-, Papier- und Holzindustrie Rückgänge aufweisen; doch beziehen sich die erstgenannten mehr auf die Schienenbezüge der eigenen Verwaltung, und in letzterer drückt sich der Rückgang der Holztransporte nach Frankreich aus — eine Erscheinung, die weniger in einer Abnahme des Bedarfs oder der Bezugsquellen, als in der intensiven Konkurrenz des Seewegs ihre Erklärung findet. Die starke Abnahme der Güterverkehrsziffern für Basel und Brugg in der nachfolgenden Tabelle 5 rührt von der Verminderung der Schienen- und Kohlenbezüge der Nordostbahn und von der Verlegung eines Teils der letztern auf andere Bezugsplätze her.

2. Verkehr und Einnahmen nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen					
	1894		1895		1894			1895		
	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente
I. Personentransport.										
<i>a. Zu gewöhnlichen Fahrtaxe:</i>										
Einfache Fahrt . . . I. Klasse . . .	9,487	1.58	10,530	1.64	58,398	78	6.04	64,778	26	6.42
„ „ . . . II. „ . . .	44,012	7.31	44,089	6.88	175,126	55	18.12	176,686	50	17.51
„ „ . . . III. „ . . .	133,662	22.20	140,416	21.90	215,683	81	22.32	228,849	76	22.68
<i>b. Zu ermäßigten Fahrtaxen:</i>										
Mit Güterzügen . . . II. „ . . .	229	0.04	137	0.02	161	60	0.02	103	70	0.01
„ „ . . . III. „ . . .	4,448	0.74	3,762	0.59	2,062	10	0.21	1,759	95	0.17
Hin- und Rückfahrt . . . I. „ . . .	3,996	0.66	4,570	0.71	20,434	13	2.11	22,905	56	2.27
„ „ „ . . . II. „ . . .	44,906	7.46	45,910	7.16	108,519	12	11.23	109,954	12	10.89
„ „ „ . . . III. „ . . .	241,706	40.14	263,364	41.08	208,230	13	21.55	228,697	96	22.66
Abonnementsbillette . . . II. „ . . .	3,228	0.54	3,160	0.49	2,037	03	0.21	2,099	85	0.21
„ „ . . . III. „ . . .	36,366	6.04	48,484	7.56	7,451	43	0.77	8,377	55	0.83
Militär- u. Polizeitransporte III. „ . . .	3,074	0.51	3,345	0.52	3,927	24	0.41	3,045	65	0.80
Gesellschafts- u. Schulfahrten I. „ . . .	28	0.00	12	0.00	90	90	0.01	42	37	0.00
„ „ . . . II. „ . . .	1,834	0.30	402	0.06	3,332	58	0.35	627	00	0.06
„ „ . . . III. „ . . .	29,008	4.82	22,757	3.55	32,513	96	3.36	26,004	91	2.58
Lust- und Rundfahrten } I. „ . . .	746	0.12	1,022	0.16	4,327	98	0.45	4,981	62	0.49
„ „ „ } II. „ . . .	5,067	0.84	4,844	0.76	15,485	20	1.60	14,298	60	1.42
„ „ „ } III. „ . . .	7,193	1.19	7,655	1.20	13,951	82	1.44	14,189	40	1.41
Coupons für kombinierbare } I. „ . . .	2,632	0.44	3,011	0.47	13,647	97	1.41	15,258	76	1.51
Rundreise-Billette } II. „ . . .	16,506	2.74	17,245	2.69	53,923	52	5.58	55,667	57	5.52
„ „ „ } III. „ . . .	14,008	2.33	16,419	2.56	27,167	98	2.81	30,895	40	3.06
Total	602,136	100	641,134	100	966,473	83	100	1,009,224	49	100
Rekapitulation nach Klassen:										
I. Klasse	16,889	2.80	19,145	2.99	96,899	76	10.03	107,966	57	10.70
II. „	115,782	19.23	115,787	18.06	358,585	60	37.10	359,437	34	35.61
III. „	469,465	77.97	506,202	78.95	510,988	47	52.87	541,820	58	53.69
Total	602,136	100	641,134	100	966,473	83	100	1,009,224	49	100
II. 1. Gepäcktransport										
2. Viehtransport.	3,731	.	4,128	.	91,541	54	.	100,416	60	.
Klasse I	867	0.33	1,975	0.89						
„ II	4,503	1.73	5,515	2.47	51,973	18		52,689	69	
„ III	4,351	1.67	3,427	1.54						
„ IV	251,032	96.27	211,774	95.10						
Total	260,753	100	222,691	100	51,973	18	.	52,689	69	.
3. Gütertransport.										
Eilgut	20,616	3.39	21,217	3.36						
Stückgutklasse 1	21,375	3.51	22,686	3.60						
„ 2	24,278	3.99	27,069	4.29						
Wagenladungsklasse A	24,518	4.03	30,045	4.76						
„ B	25,291	4.16	24,634	3.91						
Spezial-Tarif Ia	8,442	1.39	8,645	1.37	2,121,752	44	98.44	2,263,646	41	98.39
„ Ib	64,414	10.59	64,294	10.20						
„ IIa	3,801	0.62	3,646	0.58						
„ IIb	53,855	8.85	52,746	8.37						
„ IIIa	7,529	1.24	8,809	1.40						
„ IIIb	354,203	58.23	366,686	58.16						
Lokalspesen (Wag-, Lad-, Lager-, Zu- und Abfuhrgebühren, Nachnahmeprovision u. dgl.)	.	.	.	.	33,570	10	1.56	36,994	99	1.61
Total	608,322	100	630,477	100	2,155,322	54	100	2,300,641	40	100
III. Verschiedene Einnahmen										
	.	.	.	.	19,002	11	.	18,910	23	.
Gesamttotal	.	.	.	.	3,284,313	20	.	3,481,882	41	.

3. Durchschnittsergebnisse.

Bahnlänge: 1894: 84 Kilometer. — 1895: 84 Kilometer.		1894	1895
Personentransport.			
Einnahmebetreffnis per Bahnkilometer	Franken	11,505.64	12,014.58
„ „ Reisenden	„	1.61	1.57
„ „ „ und Bahnkilometer	Centimes	5.08	5.07
Zahl der Personenkilometer		19,011,654	19,918,832
Zahl der Achskilometer		4,087,901	4,401,976
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Klassen	Kilometer	31.57	31.07
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen im Total	Reisende	226,329	237,129
Auf jeden Bahnkilometer kommen	„	7,168	7,633
„ „ Personen-Wagenachskilometer kommen	„	4.65	4.52
„ „ 100 bewegte Sitzplätze kommen	„	25.62	24.93
Gepäcktransport.			
Einnahmebetreffnis per Bahnkilometer	Franken	1,089.78	1,195.43
„ „ Tonne	„	24.54	24.33
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	53.06	52.92
„ „ Reisenden	„	15.20	15.66
Zahl der Tonnenkilometer		172,509	189,743
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	46.24	45.96
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	2,054	2,259
Auf jeden Bahnkilometer kommen	„	44	49
„ „ Reisenden „	Kilogr.	6.20	6.44
Viehtransport.			
Einnahmebetreffnis per Bahnkilometer	Franken	618.73	627.26
„ „ Stück	„	0.20	0.24
„ „ Tonnenkilometer	Centimes	11.14	11.84
Zahl der Tonnenkilometer		466,611	444,940
Gütertransport.			
Einnahmebetreffnis per Bahnkilometer (inkl. Lokalspesen)	Franken	25,658.60	27,388.59
„ „ Tonne	„	3.54	3.65
„ „ Tonnenkilometer (exkl. Lokalspesen).	Centimes	6.83	7.13
Zahl der Tonnenkilometer		31,068,937	31,727,202
Zahl der Achskilometer (inkl. Gepäck-, Vieh- und Güterwagen)		14,961,973	15,245,346
Jede Tonne hat befahren	Kilometer	51.07	50.32
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen	Tonnen	369,868	377,705
„ jeden Bahnkilometer kommen	„	7,242	7,506
„ „ Güter-Wagenachskilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen	„	2.12	2.12
Transport-Einnahmen.			
Total per Bahnkilometer	Franken	38,872.75	41,225.86
Verschiedene Einnahmen.			
Betreffnis per Bahnkilometer	„	226.22	225.12
Totaleinnahme per Bahnkilometer	„	39,098.97	41,450.98

4. Verkehr und Einnahmen nach den Monaten.

	Transportquantitäten														
	Per- sonen	Ge- päck	Vieh	Güter											Total
				Anzahl	Ton- nen	Stück	Eilgut	Stückgut- klasse 1	Stückgut- klasse 2	Klasse A	Klasse B	Spezial- Tarif Ia	Spezial- Tarif Ib	Spezial- Tarif IIa		Spezial- Tarif IIb	Spezial- Tarif IIIa	Spezial- Tarif IIIb
	Tonnen	Tonnen	Tonnen												Tonnen
Januar . . .	35,068	223	30,337	1,388	1,703	1,594	1,989	1,560	692	5,465	210	3,400	612	23,504	42,117
Februar . . .	31,682	206	30,713	1,376	1,622	1,508	1,920	1,455	495	5,352	199	2,531	572	26,992	44,022
März . . .	43,088	248	26,743	1,634	1,970	2,216	2,244	2,199	667	5,657	362	4,863	923	28,185	50,920
April . . .	50,156	283	32,832	1,866	1,792	2,254	2,537	2,008	703	4,858	249	6,763	722	27,805	51,557
Mai . . .	62,306	332	13,181	1,935	1,968	2,431	2,814	2,120	715	5,287	338	5,952	988	34,096	58,644
Juni . . .	62,792	358	5,356	1,835	1,690	2,071	2,452	2,193	560	3,787	199	3,971	854	26,219	45,831
Juli . . .	73,608	532	6,329	2,173	1,901	2,418	3,078	2,211	779	5,078	468	7,636	692	34,033	60,467
August . . .	71,799	564	6,448	1,971	1,900	2,196	2,793	1,995	757	4,780	270	3,547	451	31,333	51,993
September . . .	69,071	465	10,217	1,886	1,937	2,757	2,915	2,382	704	5,250	241	3,868	562	31,415	53,917
Oktober . . .	55,146	381	20,868	1,799	2,312	3,112	2,482	2,214	849	6,200	442	3,447	918	37,550	61,325
November . . .	44,567	277	13,969	1,599	2,089	2,492	2,392	2,336	970	6,353	350	3,406	826	37,848	60,661
Dezember . . .	41,851	259	25,698	1,755	1,802	2,020	2,429	1,961	754	6,227	318	3,362	689	27,706	49,023
Total gegenüber 1894:	641,134	4,128	222,691	21,217	22,686	27,069	30,045	24,634	8,645	64,294	3,646	52,746	8,809	366,686	630,477
mehr . . .	38,998	397	—	601	1,311	2,791	5,527	—	203	—	—	—	1,280	12,483	22,155
weniger . . .	—	—	38,062	—	—	—	—	657	—	120	155	1,109	—	—	—

	Einnahmen															
	Personen		Gepäck		Vieh		Güter		Verschiedene Einnahmen		Total		Bruttoeinnahme per Kilometer			
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	1895		1894	
													Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Januar . . .	46,968	06	5,277	96	5,265	51	167,018	05	.	.	224,529	58	2,672	97	2,703	20
Februar . . .	41,976	12	4,904	29	5,522	63	164,755	06	.	.	217,158	10	2,585	22	2,649	94
März . . .	60,265	15	6,111	04	5,687	53	196,972	28	.	.	269,036	00	3,202	81	3,231	96
April . . .	78,134	57	6,868	76	5,341	43	183,297	40	.	.	273,642	16	3,257	64	3,122	06
Mai . . .	89,365	09	7,905	33	4,361	46	199,586	09	.	.	301,217	97	3,585	93	3,384	84
Juni . . .	100,985	54	8,676	46	3,233	01	165,006	11	.	.	277,901	12	3,308	35	3,142	96
Juli . . .	132,772	14	13,164	31	3,942	91	211,889	66	.	.	361,769	02	4,306	77	3,872	41
August . . .	134,026	41	13,966	08	2,128	20	185,453	00	.	.	335,573	69	3,994	93	3,773	62
September . . .	113,956	69	11,795	10	2,650	81	201,734	76	.	.	330,137	36	3,930	21	3,589	07
Oktober . . .	88,120	39	9,133	45	5,580	77	224,227	88	.	.	327,062	49	3,893	60	3,561	93
November . . .	62,296	90	6,389	46	3,653	05	215,344	02	.	.	287,683	43	3,424	80	3,021	06
Dezember . . .	60,357	43	6,224	36	5,322	38	185,357	09	.	.	257,261	26	3,062	63	2,819	70
Jan.—Dez. . .	.	.	.	.	.	.	.	.	18,910	23	18,910	23	225	12	226	22
Total gegenüber 1894:	1,009,224	49	100,416	60	52,689	69	2,300,641	40	18,910	23	3,481,882	41	41,450	98	39,098	97
mehr . . .	42,750	66	8,875	06	716	51	145,318	86	—	—	197,569	21	2,352	01	—	—
weniger . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	91	88	—	—	—	—	—	—

5. Frequenz nach den Stationen.

	* Per- sonen	* Ge- päck	* Vieh	Güter			Differenz gegenüber 1894		Rang- ordnung der Stationen	
				Versand	Empfang	Total	Personen	Güter	nach	
									Per- sonen- zahl	Güter- ge- wicht
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen		
1. Augst	26,937	26	76	9,720	12,339	22,059	+ 835	+ 750	4	5
2. Basel	124,150	990	2,737	162,758	58,426	221,184	+ 2,018	- 21,045	1	1
3. Bötzenegg	5,606	17	112	181	450	631	+ 82	- 134	17	19
4. Brugg	12,674	46	698	2,638	49,505	52,143	- 124	- 20,942	10	2
5. Effingen	12,537	59	306	784	1,530	2,314	+ 955	+ 365	11	12
6. Eiken	6,304	10	31	902	1,073	1,975	+ 166	+ 965	15	15
7. Etzgen	25,074	17	97	1,436	636	2,072	+ 9,161	+ 431	5	13
8. Felsenau	2,121	6	151	4,334	536	4,870	- 3	+ 930	22	8
9. Frick	22,688	102	1,058	9,329	4,042	13,371	+ 1,602	+ 2,398	6	6
10. Hornussen	5,652	16	23	331	377	708	- 85	+ 190	16	18
11. Koblenz	2,804	6	56	170	7,518	7,688	+ 9	+ 2,517	20	7
12. Laufenburg	22,424	109	279	1,765	2,796	4,561	+ 146	+ 1,232	7	9
13. Leibstatt	13,082	17	159	1,159	496	1,655	+ 3,879	+ 561	9	16
14. Möhlin	19,805	36	193	24,951	11,946	36,897	+ 1,199	+ 2,420	8	4
15. Mumpf	11,006	24	65	1,036	973	2,009	+ 489	- 1,670	12	14
16. Muttenz	2,361	5	25	631	327	958	- 94	+ 111	21	17
17. Pratteln	7,904	10	58	2,856	854	3,710	+ 290	- 510	13	10
18. Rheinfelden	64,831	209	493	22,578	18,432	41,010	+ 4,198	+ 7,847	2	3
19. Schwaderloch	6,556	19	51	124	281	405	+ 1,952	- 187	14	20
20. Sisseln	5,101	11	4	—	—	—	+ 1,474	—	19	—
21. Stein-Säckingen	30,799	51	332	1,606	2,024	3,630	+ 1,179	- 332	3	11
22. Sulz	5,215	22	10	—	—	—	+ 834	—	18	—
Nordostbahn und fremde Bahnen Rundfahrten	100,769 50,196	1,279 —	3,764 —	89,729 —	164,457 —	254,186 —	+ 6,620 + 4,044	+ 11,873 —		
Fahrpoststücke über 5 Kilogr.	—	—	—	1,517	1,517	3,034	—	+ 284		
Transitverkehr	54,538	1,041	211,913	289,942	289,942	579,884	- 1,828	+ 56,256		
Total	641,134	4,128	222,691	630,477	630,477					

* Die Angaben über den Personen-, Gepäck- und Vieh-Verkehr beziehen sich sowohl bei den einzelnen Stationen als bei dem Total von fremden Bahnen nur auf den Versand; die Personenzahl ergibt sich aus den ausgegebenen Billetten, mit Verdopplung der Retourbillette.

6. Frequenz und Einnahmen nach Verkehren.

Verkehre	Transport-Quantitäten						Ertrag			
	Personen			Güter			von			
	Abge- gangen	Ange- kommen	Total	Versand	Empfang	Total	Personen und Gepäck		Gütern und Tieren	
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. Interner Verkehr.	317,633		317,633	84,520		84,520	192,461	67	173,537	03
II. Direkter Verkehr.										
Nordostbahn	76,297	75,884	152,181	109,790	34,043	143,833	391,819	40	741,348	19
Vereinigte Schweizerbahnen	8,000	9,246	17,246	21,272	12,187	33,459	66,209	77	213,228	10
Rhätische Bahnen	772	413	1,185	—	—	—	8,175	70	—	—
Rorschach-Heiden-Bahn	79	72	151	61	11	72	745	77	613	66
Appenzellerbahn	277	290	567	—	—	—	2,146	41	3	11
Appenzeller Strassenbahn	31	40	71	—	—	—	305	23	—	—
Frauenfeld-Wyl-Bahn	—	—	—	—	—	—	15	18	—	73
Tössthalbahn	36	86	122	1,105	678	1,783	343	54	9,028	—
Südostbahn	6,574	501	7,075	2,367	95	2,462	13,731	60	9,983	39
Gotthardbahn	119	47	166	1,649	381	2,030	220	11	8,505	06
Sihlthalbahn	—	—	—	6,502	260	6,762	—	—	21,884	41
Schweiz. Centralbahn	8,145	5,339	13,484	9,315	2,756	12,071	9,531	85	21,717	77
Aargauische Südbahn	1,507	1,383	2,890	1,302	810	2,112	5,169	72	8,438	09
Schweiz. Seethalbahn	34	121	155	647	91	738	221	71	3,030	17
Langenthal-Huttwyl-Wohlhusen-Bahn	—	—	—	104	23	127	2	71	241	62
Emmenthalbahn	—	—	—	1,477	114	1,591	6	25	1,832	14
Jura-Simplonbahn	706	388	1,094	5,784	2,594	8,378	1,388	19	17,173	02
Jura-Neuchâtelois	—	1	1	84	26	110	5	07	372	62
Italienische Bahnen	—	—	—	23	373	396	—	—	1,487	08
Grossh. bad. Staatsbahnen	319	4	323	1,222	7,854	9,076	429	93	16,106	50
Elsass-Lothringische Bahnen	223	237	460	434	4,989	5,423	637	43	9,057	03
Südwestdeutsche Bahnen	—	—	—	11	5,065	5,076	—	—	8,884	23
Kgl. Sächsische Staatsbahnen	—	—	—	5	224	229	—	—	1,242	26
„ Württemberg. „	45	—	45	200	118	318	114	26	910	98
„ Bayerische „	389	250	639	423	1,341	1,764	2,266	30	7,212	65
Österreichisch-Ungarische Bahnen	1,969	1,729	3,698	685	8,448	9,133	15,278	88	33,734	26
Norddeutsche Bahnen	—	—	—	10	945	955	—	—	3,382	83
Belgische Bahnen	*	*	*	2	1,283	1,285	—	—	3,863	59
Französische Bahnen	*	*	*	—	35	35	—	—	202	—
Saargr. Kohlenverkehr	—	—	—	—	5,280	5,280	—	—	10,695	30
Gotthardgemeinschaftsverkehr	6,307		6,307	—	—	—	25,233	83	—	—
Übertrag			525,493			339,018	736,460	51	1,327,715	82

* Unter „Elsass-Lothringen“ enthalten.

Frequenz und Einnahmen nach Verkehren.

Verkehre	Transport-Quantitäten						Ertrag			
	Personen			Güter			von			
	Abge- gangen	Ange- kommen	Total	Versand	Empfang	Total	Personen und Gepäck		Gütern und Tieren	
Anzahl	Anzahl	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	
Übertrag			525,493			339,018	736,460	51	1,327,715	82
III. Transit-Verkehr										
Central- und Westschweiz, sowie Südwestdeutschland, Belgien und Frankreich mit:										
Nordostbahn	18,510	14,829	33,339	204,121	17,996	222,117	124,510	35	744,701	30
Ostschweizerische Bahnen	17,528	3,063	20,591	44,004	8,749	52,753	68,354	16	187,491	63
Aarg. Südbahn, Gotthardb. u. Italien	284	1,629	1,913	124	1	125	4,913	22	221	18
Baden und Württemberg	655	—	655	39	279	318	973	92	1,634	76
Bayern und Sachsen	—	—	—	280	1,045	1,325	—	—	2,647	80
Österreich-Ungarische Bahnen	579	7,949	8,528	1,734	11,570	13,304	37,923	52	67,965	49
IV. Verschiedenes.										
Coupons für kombinierbare Rund- fahrt-Billette	36,675		36,675	.	.	.	101,821	73	.	.
Militär-Transporte, direkt ver- rechnet	1,151		1,151	*	*	*	1,437	37	1,589	29
Beamten-Billette	12,789		12,789	.	.	.	4,329	28	.	.
Abonnements für halbe Billette . . . . .			.	.	.	.	8,961	42	.	.
Schlafwagen-Transporte . . . . .			.	.	.	.	1,343	24	.	.
Entschädigung aus dem Lokal- Verkehr Pratteln-Basel . . . . .			.	.	.	.	18,612	37	.	.
Fahrpost-Stücke über 5 Kg. . . . .			.	1,517		1,517	.	.	19,363	82
Total			641,134	.	.	630,477	1,109,641	09	2,353,331	09

* In den einzelnen Verkehren enthalten.

7. Verkehr nach Entfernungen.

Distanz	Personen		Güter		Distanz	Personen		Güter	
	Kilo- meter	Anzahl	Personen-Km.	Tonnen		Tonnen-Km.	Kilo- meter	Anzahl	Personen-Km.
2	2,050	4,100	4,562	9,124	Übertrag	364,534	4,734,461	87,806	1,312,944
3	5,744	17,232	—	—	31	2,023	62,713	581	18,011
4	33,418	133,672	3,881	15,524	32	216	6,912	53	1,696
5	25,458	127,290	78	390	33	350	11,550	45	1,485
6	22,597	135,582	1,370	8,220	34	1,049	35,666	339	11,526
7	10,643	74,501	1,248	8,736	35	88	3,080	29	1,015
8	14,552	116,416	34	272	36	60	2,160	7,391	266,076
9	34,017	306,153	8,786	79,074	37	7,288	269,656	3,346	123,802
10	9,657	96,570	398	3,980	38	1,406	53,428	11,207	425,866
					39	4,397	171,483	6,058	236,262
11	11,747	129,217	359	3,949					
12	36,348	436,176	19,964	239,568	41	11,052	463,132	10,061	412,501
13	8,822	114,686	1,829	23,777	42	1,373	57,666	116	4,872
14	1,080	15,180	4	56	43	3	129	31	1,333
15	772	11,580	11	165	44	1,151	50,644	309	13,596
16	8,734	139,744	854	13,664	45	39	1,755	782	35,190
17	69,695	1,184,815	15,381	261,477	46	989	45,494	1,232	56,672
18	6,059	109,062	2,034	36,612	47	451	21,197	304	14,288
19	2,556	48,564	604	11,476	48	888	42,624	2,107	101,136
20	2,449	48,980	606	12,120	49	3,012	147,588	2,137	104,713
					50	557	27,850	119	5,950
21	18,634	391,314	18,753	393,813					
22	3,066	67,452	773	17,006	51	12	612	232	11,832
23	266	6,118	72	1,656	53	284	15,052	560	29,680
24	94	2,256	67	1,608	54	—	—	—	—
25	2,807	70,175	1,354	33,850	55	289	15,895	163	8,965
26	404	10,504	154	4,004	56	9,019	505,064	99,469	5,570,264
27	8,034	216,918	582	15,714	58	223,474	12,961,492	394,484	22,880,072
28	11,588	324,464	1,480	41,440	Beamten- Billette	7,130	221,529	—	—
29	1,550	44,950	1,371	39,759	Fahrpost- stücke	—	—	1,516	77,455
30	11,693	350,790	1,197	35,910					
Übertrag	364,534	4,734,461	87,806	1,312,944	Total	641,134	19,918,832	630,477	31,727,202

8. Verkehr nach Warengattungen.

	1894	1895	Gegenüber 1894	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
A. Lebens- und Genussmittel:				
<i>a) Verbrauchsmittel.</i>				
I. In festem Zustande				
1. Getreide, Malz, Hülsenfrüchte	22,256	24,229	1,973	—
2. Mehl und Mühlenfabrikate	7,648	8,641	993	—
3. Kartoffeln	4,972	4,790	—	182
4. Feld- und Gartenfrüchte, Gemüse	1,039	1,117	78	—
5. Baumfrüchte	2,199	1,915	—	284
6. Weintrauben zur Weinbereitung	146	187	41	—
7. Fleisch, Fleischwaren, Schweinefett, Geflügel, Wildbret	2,305	2,514	209	—
8. Milchprodukte (Butter, Käse, Zieger)	3,156	3,214	58	—
9. Eier	1,339	1,317	—	22
10. Kaffee	1,759	1,896	137	—
11. Kaffee-Surrogate	1,621	1,309	—	312
12. Zucker, raffiniert	5,562	4,160	—	1,402
13. Rohzucker	137	185	48	—
14. Tabak, roh und fabriziert	635	702	67	—
	54,774	56,176	1,402	—
II. In flüssigem Zustande				
15. Milch, einschliesslich kondensierte	2,857	2,106	—	751
16. Wein und Most, Speiseessig	6,104	6,752	648	—
17. Bier	17,192	21,436	4,244	—
18. Branntwein und Liqueur	507	489	—	18
19. Mineralwasser	1,588	1,187	—	401
	28,248	31,970	3,722	—
<i>b) Gebrauchsmittel.</i>				
20. Hausrat und Effekten	3,368	3,580	212	—
21. Bücher, Kunstgegenstände	391	411	20	—
	3,759	3,991	232	—
	86,781	92,137	5,356	—
B. Brennmaterialien:				
22. Brennholz und Holzkohlen	1,599	1,686	87	—
23. Torf	645	491	—	154
24. Steinkohlen, Braunkohlen, Briquets, Coaks	242,177	242,586	409	—
	244,421	244,763	342	—
C. Baumaterialien:				
25. Bausteine, Pflastersteine, Marmor, roh	9,297	11,221	1,924	—
26. Backsteine, Ziegel	5,764	9,579	3,815	—
27. Dachschiefer	1,878	2,170	292	—
28. Kalksteine, Gipssteine	2,433	3,134	701	—
29. Kalk und Gips	9,290	11,092	1,802	—
30. Cement, Trass	13,535	13,608	73	—
31. Cement-Platten, -Röhren, -Steine	1,162	1,128	—	34
32. Asphalt	2,052	589	—	1,463
33. Steine, behauene, Steinhauerarbeit, Marmorarbeiten, rohe	1,181	1,477	296	—
34. Bauholz, Sägewaren, Schwellen, Telegraphenstangen .	13,638	17,487	3,849	—
	60,230	71,485	11,255	—
Übertrag	391,432	408,385	16,953	—

Verkehr nach Warengattungen.

	1894	1895	Gegenüber 1894	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Übertrag	391,432	408,385	16,953	—
D. Metallindustrie:				
35. Eisen, roh und alt, Erze	11,910	11,669	—	241
36. Eisen, fabriziert (Art. des Sp.-Tarifs II)	28,210	28,459	249	—
37. Eisenbahnschienen, neue; Räder, Schwellen u. Zubehör	15,723	13,216	—	2,507
38. Eisenwaren (Art. des Sp.-Tarifs I)	4,435	5,553	1,118	—
39. Zink, Blei, Kupfer, Zinn, in allen Formen	2,781	3,352	571	—
40. Maschinen, zusammengesetzte	1,536	1,353	—	183
41. Maschinenteile	5,950	5,291	—	659
	70,545	68,893	—	1,652
E. Textilindustrie:				
<i>a) in Baumwolle.</i>				
42. Baumwolle, roh	6,462	5,446	—	1,016
43. Baumwoll-Garn und -Tücher, roh	4,711	5,724	1,013	—
44. Baumwoll-Stoffe und -Waren	5,509	7,134	1,625	—
45. Baumwollabfälle	904	953	49	—
	<i>17,586</i>	<i>19,257</i>	<i>1,671</i>	—
<i>b) in Leinen, Hanf, etc.</i>				
46. Flachs, Hanf, Werg, Jute, Manillahanf	265	396	131	—
47. Garne, Stoffe und Waren von Flachs, Hanf, etc.	966	1,267	301	—
	<i>1,231</i>	<i>1,663</i>	<i>432</i>	—
<i>c) in Seide.</i>				
48. Seidenabfälle, Cocons	205	184	—	21
49. Seide, roh und gezwirnt, Chappe, Stoffe	3,589	4,192	603	—
	<i>3,794</i>	<i>4,376</i>	<i>582</i>	—
<i>d) in Wolle.</i>				
50. Wolle, roh und Wollabfälle	969	918	—	51
51. Wollgarne, Wollstoffe, Wollwaren	1,130	1,231	101	—
	<i>2,099</i>	<i>2,149</i>	<i>50</i>	—
	24,710	27,445	2,735	—
F. Gerberei:				
52. Felle und Häute	1,741	1,599	—	142
53. Rinde	2,028	1,687	—	341
54. Gerbstoffe	224	174	—	50
55. Leder und Lederwaren	1,372	1,535	163	—
	5,365	4,995	—	370
G. Glas- und Thonwarenfabrikation:				
56. Glas, Fenster- und Tafelglas (Sp.-Tarif I)	2,396	2,621	225	—
57. „ , Hohlglaswaren (Sp.-Tarif II)	815	1,023	208	—
58. Thonwaren (Sp.-Tarif II)	843	1,147	304	—
59. Thonröhren aller Art	1,261	1,429	168	—
	5,315	6,220	905	—
II. Papierfabrikation:				
60. Hadern, Papiermasse (Holzstoff, Strohstoff), Papier- späne	11,163	10,704	—	459
61. Papier und Karton (A u. B)	939	1,253	314	—
62. Packpapier, Packpappe (Sp.-Tarif I)	712	679	—	33
	12,814	12,636	—	178
I. Strohindustrie:				
63. Strohwaren aller Art	155	156	1	—
Übertrag	510,336	528,730	18,394	—

Verkehr nach Warengattungen.

	1894	1895	Gegenüber 1894	
			mehr	weniger
	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
Übertrag	510,336	528,730	18,394	—
K. Holzindustrie:				
64. Nutzholz, einheimisches und aussereuropäisches, Fassdauben	6,223	4,568	—	1,655
65. Parquetterie und Bauschreinerarbeit, grobe	264	249	—	15
66. Holzwaren	977	1,093	116	—
	7,464	5,910	—	1,554
L. Hilfsstoffe für Landwirtschaft und Industrie:				
67. Farben und Farbwaren	1,997	2,197	200	—
68. Farbholz	483	511	28	—
69. Farberden	633	562	—	71
70. Salze (Kali und Natronsalze), Vitriole, Chlorpräparate, Erdsalze u. dergl.	2,481	2,812	331	—
71. Soda	939	780	—	159
72. Salz (Koch- und Viehsalz)	21,418	21,924	506	—
73. Säuren, Laugen, Beizen	1,250	1,227	—	23
74. Weinstein und Weinhefe	38	67	29	—
75. Fett und Fettwaren, Seifen, Kerzen	2,293	2,417	124	—
76. Polstermaterialien, Seegras, Pferdehaar, etc.	364	444	80	—
77. Stärke, Stärkemehl	710	688	—	22
78. Chinarinde	1	2	1	—
79. Mineralöle (Petroleum)	6,147	4,689	—	1,458
80. Vegetabilische Öle	2,233	1,884	—	349
81. Harz, Teer, Harz- und Teerprodukte	1,993	2,351	358	—
82a. Schwefel	325	300	—	25
82b. (95) Zündwaren	94	39	—	55
83. Sprit	3,091	2,813	—	278
84. Erden aller Art (Sand und Kies), ausschl. Farbenerden	6,317	9,005	2,688	—
85. Eis	130	299	169	—
86. Heu und Stroh	2,825	2,491	—	334
87. Futtermittel: Grünfutter, Rüben, Kraftfuttermittel aller Art	247	441	194	—
88. Sämereien aller Art (ausschliesslich Getreide)	679	313	—	366
89. Düngemittel aller Art	12,761	11,946	—	815
	69,449	70,202	753	—
M. Hilfsmittel zum Transport:				
90. Fahrzeuge	1,286	1,377	91	—
91. Leere Gebinde und Emballagen	7,037	8,619	1,582	—
	8,323	9,996	1,673	—
N. Nicht rubrizierte Waren:				
92. Einzelsendungen	1,313	1,378	65	—
93. Sammelladungen	1,555	1,057	—	498
94. Übrige Wagenladungen	593	741	148	—
	3,461	3,176	—	285
<i>Differenz gegenüber der Güter-Statistik nach Klassen</i>	9,289	12,463	3,174	—
	12,750	15,639	2,889	—
Gesamttotal	608,322	630,477	22,155	—

9. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

	Durchschnittl. Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Bruttobetrag der Transport-Einnahmen							Verschiedene Einnahmen per Bahnkilometer
		Personen	Gepäck	Güter	per Zugskilom.	per Wagen-achskilometer	per Bahnkilometer					
							Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total	
		Kilometer	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
1875	24.2	198,323	1,241	290,808	4.34	15.30	10,535	642	256	24,432	35,865	146
1876	58	179,861	1,249	312,385	4.43	16.13	9,352	640	179	25,341	35,512	428
1877	58	176,075	1,310	296,112	5.20	17.19	8,896	648	287	23,699	33,530	454
1878	58	167,187	1,388	265,612	5.41	18.38	9,020	709	339	22,135	32,203	479
1879	58	168,958	1,353	274,051	5.51	19.64	8,980	700	302	22,586	32,568	166
1880	58	168,031	1,495	334,389	5.67	18.13	9,113	779	365	25,644	35,901	192
1881	58	173,777	1,587	268,596	5.56	19.85	9,398	831	294	22,838	33,361	155
1882	58	187,370	1,702	345,949	5.64	19.43	10,300	883	428	27,818	39,429	148
1883	58	253,163	1,964	333,857	5.62	19.71	13,213	1,015	373	26,301	40,902	154
1884	58	194,570	1,932	355,932	5.22	18.23	10,610	1,004	564	26,374	38,552	142
1885	58	201,110	2,053	344,380	5.38	18.29	11,133	1,059	1,640	26,065	39,897	230
1886	58	220,446	2,077	350,697	5.23	18.03	11,473	1,113	1,392	26,571	40,549	247
1887	58	215,065	2,041	375,886	5.10	17.71	11,350	1,112	876	28,002	41,340	119
1888	58	225,173	2,050	428,241	5.16	17.40	11,861	1,089	742	30,905	44,597	96
1889	58	275,502	2,481	458,733	5.49	18.15	14,907	1,297	613	32,851	49,668	95
1890	58	262,799	2,359	494,187	5.41	17.75	14,073	1,250	422	34,749	50,494	96
1891	58	268,328	2,468	508,741	5.44	17.33	14,097	1,287	351	35,024	50,759	79
1892	69	236,598	2,225	391,547	5.16	17.20	12,287	1,161	539	28,084	42,071	103
1893	84	224,297	1,992	354,283	4.82	16.74	11,216	1,021	551	24,726	37,514	231
1894	84	226,329	2,054	369,868	4.61	16.53	11,506	1,090	619	25,658	38,873	226
1895	84	237,129	2,259	377,705	4.66	17.03	12,015	1,195	627	27,389	41,226	225

IV. Ausgaben und Statistik des Betriebes.

1. Fahrleistungen.

Die Fahrleistungen haben betragen:

	1894	1895
	Kilometer	
Fahrplanmässige Schnell- und Personenzüge	356,991	358,161
Fahrplanmässige gemischte Züge	75,288	72,461
Fahrplanmässige Güterzüge	203,194	240,694
Total der fahrplanmässigen Züge	635,473	671,316
Extra-Schnell- und Personenzüge	1,871	5,629
Fakultativ-Güterzüge	71,287	66,091
Total der Extrazüge	73,158	71,720
Total aller Züge	708,631	743,036
Vorspann- und Leerfahrten-Lokomotivkilometer	47,957	42,400
Total der Lokomotivkilometer	756,588	785,436

1894			1895	
Fr.	Cts.		Fr.	Cts.
1,956,464	—	A. Vertragsgemässe Entschädigung für Besorgung des Betriebsdienstes	2,044,356	69
597	30	B. I. Allgemeine Verwaltung	617	85
		II. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen:		
24,390	92	a) Unterhalt der Bahnanlagen	28,530	44
76,657	05	b) Erneuerung des Oberbaues	62,425	47
811	27	c) Sonstige Ausgaben	77	20
173	42	III. Expeditionsdienst	184	—
		IV. Verschiedene Ausgaben:		
164,968	97	a) Pacht- und Mietzinse (Passivzinse)	165,493	93
4,687	69	b) Sonstige Ausgaben	123,449	93
2,228,750	62	. . . . . Total der Ausgaben	2,425,135	51

Von der Mehrvergütung an die Nordostbahn für die Besorgung des Betriebsdienstes pro 1895 im Totalbetrage von Fr. 87,892. 69 Cts. entfallen Fr. 69,361. 26 Cts. auf die Bötzberrgbahn und Fr. 18,531. 43 Cts. auf die Linie Koblenz-Stein. Die Gesamtvergütung setzt sich folgendermassen zusammen:

	Regelmässige und Extrazüge:		Vorspann- und Leerfahrten:		Total:	
	Lokom.-Kilom.	Fr. Cts.	Lokom.-Kilom.	Fr. Cts.	Lokom.-Kilom.	Fr. Cts.
Bötzberrgbahn	631,147.09	1,704,097. 13	41,511.77	37,360. 60	672,658.86	1,741,457. 73
Linie Koblenz-Stein	111,888.66	302,099. 38	888.42	799. 58	112,777.08	302,898. 96
	<u>743,035.75</u>	<u>2,006,196. 51</u>	<u>42,400.19</u>	<u>38,160. 18</u>	<u>785,435.94</u>	<u>2,044,356. 69</u>

Die Ausgaben unter Ziffer B II und B IV 4 der Rechnung setzen sich im wesentlichen folgendermassen zusammen:

A. Unterhalt der Bahnanlagen.

Bötzenbergbahn.

Unterbau.

1. Rekonstruktion der verschobenen Böschungskegel bei <i>km</i> 33.378 und 35.444 Brugg-Bötzenegg	Fr.	625.30	Cts.
2. Erstellen der Verkleidungsmauer bei <i>km</i> 42 Brugg-Effingen:			
Übertragung aus dem Baukonto pro 1894	Fr.	3,649.82	Cts.
Weitere Ausgaben hiefür pro 1895	„	1,335.25	„
		4,985.07	„
3. Entwässerung und Wiederherstellung der abgerutschten Böschung im Zeiher Einschnitt, <i>km</i> 43.128/43.245	„	312.16	„
4. Vorkehren zur Verhütung von Waldbränden	„	441.05	„
5. Kiesabgabe an Gemeinde Rheinfelden für den von ihr erstellten Parallelweg	„	383.92	„
6. Abgrabung des zu hoch angefüllten Bahndammes zwischen Eiken und Stein, <i>km</i> 55.610 bis 56.170	„	1,002.19	„
7. Beschotterung der II. Spur Stein-Pratteln während der ersten sechs Betriebsmonate	„	4,667.89	„
8. Wiederherstellen des Belages auf den neuen und bzw. verstärkten Brücken der I. Spur Stein-Pratteln	„	1,323.23	„
9. Verschiedenes	„	660.12	„
		Fr. 14,400.93	Cts.

Oberbau, (Legen des Oberbaues).

1. Geleiseverlegungen bei Brückenverstärkungen Stein-Pratteln I. Spur	Fr.	2,727. —	Cts.
2. Geleiseunterhalt II. Spur Stein-Pratteln während der ersten sechs Betriebsmonate	„	7,241.04	„
		9,968.04	„

Hochbau.

1. Vertäfeln der Wohnzimmer in den Stationsgebäuden Frick, Eiken und Mumpf	Fr.	249.55	Cts.
2. Versetzen der Kopframpe auf Station Bötzenegg wegen Centralanlage	„	74.90	„
3. Versetzen einer Wärterbude auf Station Möhlin wegen II. Spur Stein-Pratteln, Anbringen von Stellvorrichtungen an den Rollthoren der Lokomotiv- und Wagenremise Stein-Säckingen und Verschiedenes	„	109.65	„
		434.10	„
	Übertrag	Fr. 24,803.07	Cts.

Übertrag Fr. 24,803. 07 Cts.

Mechanische Stationseinrichtungen.

1. Versetzen der Brückenwage Station Mumpf	Fr.	343. 23 Cts.	
2. Reparatur der Privatwasserleitung in Mumpf <i>km</i> 61.5 bis 61.680	"	18. 98 "	" 362. 21 "

Telegraphenleitungen, Signale und Verschiedenes.

1. Versetzen der Stationssignale Bötzenegg und Effingen wegen Centralanlage	Fr.	92. 64 Cts.	
2. Auswechseln von Signalscheiben wegen Centralanlagen Frick, Möhlin, Rheinfeldern und Augst	"	238. 60 "	
3. Ändern, bezw. Versetzen der Signalvorrichtungen auf der Strecke Stein-Pratteln wegen II. Spur	"	1,116. 63 "	
4. Beitrag an den Staat Aargau für Erhöhung und Verstärkung der Einfriedigung zwischen Bahn und Landstrasse <i>km</i> 59.14 bis 59.67. Stein-Mumpf	"	600. — "	
5. Verschiedenes	"	44. 54 "	" 2,092. 41 "

Fr. 27,257. 69 Cts.

Linie Koblenz-Stein.

U n t e r b a u.

1. Eindecken des Bahngrabens auf Station Felsenau	Fr.	380. 35 Cts.	
2. Entwässerung des Bahnkörpers auf den Stationen Etzgen und Sulz	"	268. 15 "	
3. Ergänzen des Uferschutzes zwischen Schwaderloch und Etzgen	"	65. 20 "	
4. Abtragen des vom Bau her zu stark überhöhten Bahndammes bei <i>km</i> 67.800 Laufenburg-Sisseln	"	264. 45 "	
5. Verschiedenes	"	70. 55 "	" 1,048. 70 "

H o c h b a u.

1. Erstellen einer Dachwasserableitung Station Leibstatt	"	29. 80 "
--	---	----------

Telegraphenleitungen, Signale und Verschiedenes.

1. Anbringen von Hängegittern an den Zugbarrieren <i>km</i> 56.820 und 57.486 Schwaderloch	"	194. 25 "	
			Fr. 1,272. 75 Cts.
Z u s a m m e n			Fr. 28,530. 44 Cts.

B. Sonstige Ausgaben.

Bötzberrbahn.

1. Abschreibung des Verlustes auf den beseitigten alten Eisenkonstruktionen nachbezeichneter zwei grösseren Brücken der I. Spur Stein-Pratteln infolge deren Ersetzung durch neue verstärkte Konstruktionen:

a) Mühlebachbrücke bei Mumpf	Fr. 30,976. 85 Cts.	
b) Ergolzbrücke bei Augst	„ 68,738. 30 „	
c) Abbruchkosten für beide Brücken	„ 10,722. 68 „	Fr. 110,437. 83 Cts.
2. Abschreibung des Minderwerts ausgefallener Aufzug- und Rückstellvorrichtungen samt Drahtleitungen mechanischer Signalscheiben, sowie Weichenböcke infolge Erstellung von Centralanlagen auf den Stationen Bötzenegg, Effingen, Rheinfeldern und Augst		
		„ 2,943. 28 „
3. Anteile der Bötzberrbahn an Ergänzungsbauten auf der Gemeinschaftsstrecke Basel-Pratteln und Bahnhof Basel:		
a) I. Rate des Betriebsanteils für Stationserweiterung Pratteln	Fr. 3,633. 59 Cts.	
b) Abschreibung der Differenz zwischen dem Wert des zum Anbringen von Leitschienen auf der Birsbrücke verwendeten alten und neuen Materials	„ 1,911. 72 „	
c) Erneuerung der Fundation der Ufermauer an der Birsbrücke	„ 1,333. 37 „	
d) Diverse kleinere Ergänzungsbauten	„ 1,315. 06 „	„ 8,193. 74 „
4. Verschiedenes		„ 116. 66 „
		Fr. 121,691. 51 Cts.

Linie Koblenz-Stein.

1. Anteil an der Abschreibung des im Jahre 1894 auf Station Koblenz beseitigten Brunnenhauses	Fr. 96. 89 Cts.	
2. Diverses	„ 33. 92 „	„ 130. 81 „
	Z u s a m m e n	Fr. 121,822. 32 Cts.

Die Ausgaben für die **Erneuerung des Oberbaues** (Ziffer II b) verlegen sich auf:

a) Strecke Brugg-Pratteln		
für streckenweisen Geleiseumbau	Fr. 22,677. 65 Cts.	
„ Einzelauswechslung	„ 24,470. 17 „	Fr. 47,147. 82 Cts.
b) Bahnhof Brugg	} Anteile der Bötzberrbahn	„ 1,250. 09 „
c) Bahnhof Basel und Strecke Basel-Pratteln		„ 13,715. 36 „
d) Linie Koblenz-Stein		„ 312. 20 „
	Z u s a m m e n	Fr. 62,425. 47 Cts.

Diese Aufwendungen sind Fr. 14,231. 58 Cts. geringer als diejenigen des Vorjahres und zwar entfallen hievon Fr. 11,369. 76 Cts. auf die Strecke Brugg-Pratteln und Fr. 3,175. 05 Cts. auf den Bahnhof Basel und die Strecke Basel-Pratteln, während für den Bahnhof Brugg und die Linie Koblenz-Stein Fr. 313. 23 Cts. mehr verausgabt worden sind.

Streckenweise wurde das Geleise umgebaut:

- a) Auf den Stationen Frick, Eiken und Augst von Eisenschienen Profil V mit Holzschwellen auf Stahlschienen Profil V mit Eisenschwellen, einschliesslich Erneuerung von zwei Weichenverbindungen auf eine Länge von 106 Meter
- b) Auf der Station Augst von Eisenschienen Profil V auf mittelgute Stahlschienen Profil V mit Belassung der Holzschwellen 7 „
- c) Auf den Stationen Frick, Eiken und Augst von Stahlschienen mit Holzschwellen auf Stahlschienen mit Eisenschwellen 55 „
- d) Auf der offenen Bahn zwischen Bötzenegg und Effingen von mittelguten Stahlschienen Profil V mit Holzschwellen auf neue Stahlschienen Profil V mit neuen Holzschwellen auf eine Länge von 804 „
- e) Auf Station Frick und zwischen Hornussen und Frick von Holz- auf Eisenschwellen mit Belassung der mittelguten Stahlschienen 17 „

Z u s a m m e n 989 Meter

Im Vorjahre betrug der streckenweise Geleiseumbau 1,461 Meter mit 6 Weichenverbindungen.

3. Chronologische Vergleichung der Betriebs-Ausgaben.

Betriebs- Jahr	Durch- schnittl. Bahn- Länge	Ausgaben-Betreffnis per Bahnkilometer					Betreffnis der eigentl. Betriebs- Ausgaben per		
		Eigentliche Betriebs- Ausgaben	Verschiedene Ausgaben			Im ganzen	Zugskm.	Nutzkm.	Achskm.
			Pacht- und Mietzinse	Sonstige Ausgaben	Total				
	Km.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Cts.
1875	24.2	22,933	2,133	8	2,141	25,074	3.03	3.03	10.70
1876	58	21,790	2,293	145	2,438	24,228	2.98	2.98	11.01
1877	58	18,918	2,384	12	2,396	21,314	2.93	2.93	9.69
1878	58	17,030	2,465	33	2,498	19,528	2.86	2.86	9.72
1879	58	16,388	2,325	63	2,388	18,776	2.77	2.76	9.88
1880	58	18,056	2,505	17	2,522	20,578	2.85	2.85	9.12
1881	58	17,890	2,334	77	2,411	20,301	2.98	2.98	10.64
1882	58	21,203	2,404	8	2,412	23,615	3.03	3.03	10.44
1883	58	22,600	2,177	8	2,185	24,785	3.11	3.02	10.89
1884	58	22,153	2,258	55	2,313	24,466	2.99	2.98	10.44
1885	58	22,273	2,298	129	2,427	24,700	3. —	2.99	10.21
1886	58	23,259	2,307	61	2,368	25,627	3. —	2.96	10.35
1887	58	24,461	2,187	92	2,279	26,740	3.54	2.96	10.48
1888	58	25,570	2,329	118	2,447	28,017	3.54	2.91	9.97
1889	58	26,887	2,342	237	2,579	29,466	3.76	2.85	9.82
1890	58	27,086	2,437	172	2,609	29,695	2.90	2.76	9.52
1891	58	27,795	2,426	127	2,553	30,348	2.98	2.68	9.49
1892	69	24,910	2,043	112	2,155	27,065	3.06	2.74	10.19
1893	84	22,995	1,939	68	2,007	25,002	2.96	2.68	10.26
1894	84	24,513	1,964	56	2,020	26,533	2.91	2.73	10.42
1895	84	25,431	1,970	1,470	3,440	28,871	2.87	2.72	10.50

V. Finanzergebnis.

1894		1895	
Fr. 3,265,311. 09 Cts.	Ertrag des Personen-, Gepäck-, Tier- und Gütertransportes	Fr. 3,462,972. 18 Cts.	
„ 19,002. 11 „	Verschiedene Einnahmen	„ 18,910. 23 „	
Fr. 3,284,313. 20 Cts.		Fr. 3,481,882. 41 Cts.	
„ 2,228,750. 62 „	Betriebsausgaben, einschliesslich Oberbauerneuerung	„ 2,425,135. 51 „	
Fr. 1,055,562. 58 Cts.	Reinertrag	Fr. 1,056,746. 90 Cts.	

Der Überschuss der Betriebseinnahmen beziehungsweise Reinertrag beträgt:

1894		1895	
0/0 32.13	in Prozenten der Bruttoeinnahmen	0/0 30.35	
Fr. 12,566. — Cts.	per Bahnkilometer	Fr. 12,580. — Cts.	
„ 1. 49 „	„ Zugkilometer	„ 1. 42 „	
„ 1. 40 „	„ Nutzkilometer	„ 1. 35 „	
„ 0. 05.34 „	„ Wagenachskilometer	„ 0. 05.19 „	

Dieser Reinertrag ist gegenüber demjenigen des Jahres 1894 um wenige Fr. 1,184. 32 Cts. grösser und wurde je hälftig mit Fr. 528,373. 45 Cts. den beiden Bahneigentümerinnen zugeschrieben. Derselbe verzinste das auf die Bötzberrbahn und Linie Koblenz-Stein per Ende 1895 aufgewendete Anlagekapital von Fr. 29,170,000 zu 3.62 0/0 gegen 3.65 0/0 im Vorjahre.

Wird die prozentuale Rendite auf Grund der Beilage zu den Jahresrechnungen für jede der beiden Sektionen getrennt berechnet, so ergibt sich folgendes Resultat:

a) für die Bötzberrbahn:

4.35 0/0 bei Fr. 24,600,000 Anlagekapital und Fr. 1,071,581. 45 Cts. Reinertrag, gegen 4.40 0/0 im Vorjahr;

b) für die Linie Koblenz-Stein:

0.32 0/0 Rückschlag von Fr. 4,570,000 Anlagekapital und Fr. 14,834. 55 Cts. Betriebsdefizit gegen 0.56 0/0 Rückschlag im Jahr 1894.

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 8. Juni 1896.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:

Der Präsident:

Birchmeier.

Rechnungen

der

Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

über die

Bötzbergbahn

einschliesslich der Linie Koblenz-Stein

umfassend das Jahr 1895.

Beilage:

Ausscheidung der **Betriebsrechnung** auf die beiden Sektionen
Bötzbergbahn und Linie Koblenz-Stein.

I. Betriebsrechnung der Bötzberrgbahn

	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
Einnahmen.						
I. Ertrag des Personentransportes			1,009,224	49		
II. Ertrag des Gepäck-, Tier- und Gütertransportes.						
1. Vom Gepäck	100,416	60				
2. Von Tieren	52,689	69				
3. Von Gütern	2,300,641	40	2,453,747	69	3,462,972	18
III. Verschiedene Einnahmen.						
1. Pacht- und Mietzinse (Aktivzinse).						
a. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken.						
Station Stein	15,540	40				
b. Für sonstige Objekte, wie Gebäude, Landabschnitte u. dergl.	3,269	83	18,810	23		
2. Ertrag von Hilfsgeschäften			—	—		
3. Sonstige Einnahmen			100	—	18,910	23
Summe					3,481,882	41
Rechnungs-Abschluss.						
Betriebseinnahmen			3,481,882	41		
Betriebsausgaben			2,425,135	51		
Überschuss der Betriebseinnahmen					1,056,746	90
Hievon:						
Schweizerische Centralbahn, 1/2 Anteil	528,373	45				
Schweizerische Nordostbahn, 1/2 Anteil	528,373	45				
Summe wie oben	1,056,746	90				

einschl. Linie Koblenz-Stein vom Jahr 1895.

Ausgaben.		Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
A. Vertragsgemässe Entschädigung an die Nordostbahngesellschaft für die Besorgung des Betriebsdienstes . . .		.	.	.	.	2,044,356	69
B. Übrige Ausgaben.							
I. Allgemeine Verwaltung.							
A. Personal		—	—				
B. Sonstige Ausgaben (Drucksachen und Inserate)		617	85	617	85		
II. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen.							
A. Unterhalt der Bahnanlagen.							
1. Unterbau		15,449	63				
2. Oberbau:							
a) Schienen und deren Befestigungsmittel etc. . Fr. 21,290. 95							
b) Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen							
c) Weichen, Kreuzungen und Drehscheiben etc.							
d) Legen des Oberbaues etc.							
		72,393	51				
3. Hochbau		463	90				
4. Mech. Stationseinrichtungen einschl. Foundation		362	21				
5. Telegraphenleitungen, Signale u. Verschiedenes		2,286	66				
		90,955	91				
B. Sonstige Ausgaben		77	20	91,033	11		
III. Expeditionsdienst, Inventar-Ergänzungen . . . . .		.	.	184	—		
IV. Verschiedene Ausgaben.							
A. Pacht- und Mietzinse (Passivzinse).							
1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken.							
a) Bahnhof Basel u. Bahnstrecke Basel-Pratteln		120,764	25				
b) Station Stein		15,540	40				
c) Bahnhof Brugg		20,708	69				
d) Station Koblenz		8,376	59				
2. Für sonstige Objekte (Gebäude etc.)		104	—				
		165,493	93				
B. Sonstige Ausgaben.							
1. Gerichts- und Prozesskosten Fr. 3. 90							
2. Feuerversicherungen							
3. Steuern und Abgaben							
4. Verschiedenes							
		123,449	93	288,943	86	380,778	82
Summe . . . . .		.	.	.	.	2,425,135	51

II. Rechnung über die Verwendungen zu Bauzwecken

vom

	Bötzbergbahn				Linie Koblenz-Stein				Zusammenzüge				Total der Netto- Ausgaben	
	Rücker- stattungen		Bauver- wendungen		Rücker- stattungen		Bauver- wendungen		Rücker- stattungen		Bauver- wendungen		Fr.	Ct.
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen.														
A. Organisations- und Verwaltungskosten einschliesslich technische Bauleitung.														
1. Gehalte, Taggelder und Reiseauslagen	3,404	40	11,632	25	—	—	—	—	3,404	40	11,632	25		
2. Bureaunkosten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
3. Mobilien, Instrumente und Messgerätschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
4. Miete, Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Bureaux	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
5. Allgemeine Rechtskosten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
6. Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
									3,404	40	11,632	25	8,227	85
B. Verzinsung des Baukapitals.														
1. Aktienkapital	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
2. Obligationen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
3. Verschiedene Zinsen und Unkosten	—	—	50,864	80	—	—	—	—	—	—	50,864	80	50,864	80
									—	—	50,864	80	50,864	80
C. Expropriation.														
1. Gehalte, Reiseauslagen und Löhne	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
2. Entschädigungen	220	—	2,528	35	1,066	60	18	—	1,286	60	2,546	35		
3. Schätzungs- und Gerichtskosten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
4. Herstellung der Katasterpläne und Vermarkung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
5. Verschiedenes	—	—	40	60	—	—	445	25	—	—	485	85		
									1,286	60	3,032	20	1,745	60
D. Bahnbau.														
1. Unterbau.														
a) Erdarbeiten und Mauern etc.	3,649	82	27,600	91	—	—	474	75	3,649	82	28,075	66		
b) Tunnels	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
c) Brücken und Durchlässe	107,058	75	336,256	10	—	—	—	—	107,058	75	336,256	10		
d) Beschotterung	—	—	71,959	88	—	—	331	10	—	—	72,290	98		
e) Chaussierung von Strassen, Wegen und Vorplätzen	—	—	801	18	—	—	—	—	—	—	801	18		
f) Fluss- und Uferbauten	—	—	—	—	—	—	1,827	50	—	—	1,827	50		
g) Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
									110,708	57	439,251	42	328,542	85
2. Oberbau.														
a) Schienenunterlagen (Schwellen)	530	40	208,590	41	—	—	376	31	530	40	208,966	72		
b) Schienen und deren Befestigungsmittel	613	16	222,150	25	—	—	489	06	613	16	222,639	31		
c) Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben u. Schiebebühnen einschl. Fundierung	80	—	48,199	79	—	—	—	—	80	—	48,199	79		
d) Legen des Oberbaues	84	—	30,418	72	—	—	70	70	84	—	30,489	42		
e) Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
									1,307	56	510,295	24	508,987	68
Übertrag	115,640	53	1,011,043	24	1,066	60	4,032	67	116,707	13	1,015,075	91	898,368	78

der Bötzberrgbahn einschl. Linie Koblenz-Stein
Jahr 1895.

	Bötzberrgbahn				Linie Koblenz-Stein				Zusammenzüge				Total der Netto- Ausgaben	
	Rücker- stattungen		Bauver- wendungen		Rücker- stattungen		Bauver- wendungen		Rücker- stattungen		Bauver- wendungen		Fr.	Ct.
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
Übertrag	115,640	53	1,011,043	24	1,066	60	4,032	67	116,707	13	1,015,075	91	898,368	78
3. Hochbau und mechanische Stationseinrichtungen.														
a) Verwaltungsgebäude	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Gebäude für den Dienst der Reisenden und Güter einschl. Einsteighallen, Trottoirs und Rampen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Werkstätten und feste Einrichtungen derselben, Remisen und Magazine	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Wasserstationen und Brunnen einschliesslich Wasserbeschaffung	—	—	771	70	—	—	—	—	—	—	771	70	—	—
e) Hebevorrichtungen u. Brückenwagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
f) Wärterhäuser	—	—	761	80	—	—	—	—	—	—	761	80	—	—
g) Beleuchtungseinrichtungen und Gasleitungen	—	—	187	14	—	—	—	—	—	—	187	14	—	—
h) Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
											1,720	64	1,720	64
4. Telegraph, Signale und Verschiedenes.														
a) Telegraphenleitungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Signaleinrichtungen und zugehörige Leitungen	5,415	—	30,181	55	—	—	—	—	5,415	—	30,181	55	—	—
c) Orientierungs- und Ordnungszeichen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
d) Einfriedigungen und Barrieren	—	—	2,419	09	—	—	—	—	—	—	2,419	09	—	—
e) Verschiedenes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
									5,415	—	32,600	64	27,185	64
	121,055	53	1,045,364	52	1,066	60	4,032	67	122,122	13	1,049,397	19	927,275	06
II. Rollmaterial	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Mobiliar und Gerätschaften.														
1. Für die allgemeine Verwaltung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Für den Bahnaufsichts- und Unterhaltungsdienst	—	—	—	—	—	—	1,406	75	—	—	1,406	75	—	—
3. Für den Stationsdienst	250	—	1,064	65	—	—	1,064	65	250	—	2,129	30	—	—
4. Für den Transportdienst	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Für die Werkstätten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Telegraphenapparate	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	250	—	1,064	65	—	—	2,471	40	250	—	3,536	05	3,286	05
Total	121,305	53	1,046,429	17	1,066	60	6,504	07	122,372	13	1,052,933	24	930,561	11

III. Rechnung über den Kapitalverkehr der Bötzberrgahn einschliesslich Linie Koblenz-Stein vom Jahr 1895.

Einnahmen.	Bötzberrgahn		Linie Koblenz-Stein		Total	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
1. Aktivsaldo vom Jahr 1894.						
a) Konto Entbehrliche Liegenschaften	13,483	—	—	—	13,483	—
b) Konto-Korrent-Guthaben an die Schweiz. Nordostbahn	3,763	82	20,847	46	24,611	28
	17,246	82	20,847	46	38,094	28
2. Kapitaleinzahlungen der beiden beteiligten Bahngesellschaften.						
Für die Bötzberrgahn:						
XXVII. Einzahlung vom 1. Juni 1895	100,000	—	—	—	100,000	—
XXVIII. " " 1. Juli " " "	150,000	—	—	—	150,000	—
	250,000	—	—	—	250,000	—
3. Erlöse und Rückerstattungen zu Gunsten des Baukonto.						
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen	121,055	53	1,066	60	122,122	13
III. Mobiliar und Gerätschaften	250	—	—	—	250	—
	121,305	53	1,066	60	122,372	13
4. Zuwendungen zu Gunsten des Konto „Unvollendete Bauobjekte der Bötzberrgahn“.						
a) Aus dem Baukonto: Übertrag der Verwendungen für zu Ende 1894 unvollendet gebliebene und pro 1895 definitiv verbuchte Bauten auf Baurechnung	724,653	81	—	—	724,653	81
b) Aus der Betriebsrechnung: Übertrag der dem Konto „Unvollendete Bauobjekte“ Ende 1894 belasteten Ausgaben für Brückenbelag I. Spur Stein-Pratteln auf Betriebsrechnung	272	30	—	—	272	30
	724,926	11	—	—	724,926	11
Summe	1,113,478	46	21,914	06	1,135,392	52
Ausgaben.						
1. Verwendungen zu Bauzwecken.						
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen	1,045,364	52	4,032	67	1,049,397	19
III. Mobiliar und Gerätschaften	1,064	65	2,471	40	3,536	05
	1,046,429	17	6,504	07	1,052,933	24
Unvollendete Bauobjekte	107	05	—	—	107	05
	1,046,536	22	6,504	07	1,053,040	29
2. Aktivsaldo-Vortrag auf das Jahr 1896.						
a) Konto Entbehrliche Liegenschaften	13,353	—	—	—	13,353	—
b) Konto-Korrent-Guthaben an die Schweizerische Nordostbahn	53,589	24	15,409	99	68,999	23
	66,942	24	15,409	99	82,352	23
Summe	1,113,478	46	21,914	06	1,135,392	52

**IV. Bilanz der Bötzberrbahn einschl. Linie Koblenz-Stein
auf 31. Dezember 1895.**

Aktiven.	Bötzberrbahn		Linie Koblenz-Stein		Total	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
1. Bankkonto.						
I. Bahnanlage und feste Einrichtungen.						
Nettoausgaben laut vorjähriger Bilanz	23,526,834	72	4,521,270	50	28,048,105	22
Nettoausgaben im Jahr 1895	924,308	99	2,966	07	927,275	06
	24,451,143	71	4,524,236	57	28,975,380	28
II. Rollmaterial						
—	—	—	—	—	—	—
III. Mobiliar und Gerätschaften.						
Nettoausgaben laut vorjähriger Bilanz	80,992	35	27,882	04	108,874	39
Nettoausgaben im Jahr 1895	814	65	2,471	40	3,286	05
	81,807	—	30,353	44	112,160	44
	24,532,950	71	4,554,590	01	29,087,540	72
2. Unvollendete Bauobjekte.						
Nettoausgaben per 31. Dezember 1895	107	05	—	—	107	05
3. Verfügbare Mittel.						
a) Entbehrliche Liegenschaften,						
laut vorjähriger Bilanz Fr. 13,483. —						
a. b: Verkäufe im Jahre 1895, Inventar-						
wert " 130. —	13,353	—	—	—	13,353	—
b) Konto-Korrent-Guthaben an die Schweizerische Nordost-						
bahn	53,589	24	15,409	99	68,999	23
	66,942	24	15,409	99	82,352	23
Summe der Aktiven	24,600,000	—	4,570,000	—	29,170,000	—
Passiven.						
Kapitaleinzahlungen der beiden beteiligten Bahnge-						
sellschaften.						
a) Beteiligung der Schweiz. Centralbahn	12,300,000	—	2,285,000	—	14,585,000	—
b) Beteiligung der Schweiz. Nordostbahn	12,300,000	—	2,285,000	—	14,585,000	—
Summe der Passiven	24,600,000	—	4,570,000	—	29,170,000	—

Beilage zu den Jahresrechnungen
der Bötzberrbahn.

Betriebsrechnung

der

Bötzberrbahn

einschliesslich der Linie Koblenz-Stein

umfassend das Jahr 1895,

ausgeschieden nach den beiden Sektionen

Bötzberrbahn und Linie Koblenz-Stein.

Betriebsrechnung der Bötzberrbahn

Einnahmen.	Bötzberrbahn		Linie Koblenz-Stein		Total	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
I. Ertrag des Personentransportes	959,162	38	50,062	11	1,009,224	49
II. Ertrag des Gepäck-, Tier- und Gütertransportes.						
1. Vom Gepäck	94,113	30	6,303	30	100,416	60
2. Von Tieren	50,234	53	2,455	16	52,689	69
3. Von Gütern	2,070,742	04	229,899	36	2,300,641	40
	2,215,089	87	238,657	82	2,453,747	69
	3,174,252	25	288,719	93	3,462,972	18
III. Verschiedene Einnahmen.						
1. Pacht- und Mietzinse (Aktivzinse).						
a) Für Bahnhöfe und Bahnstrecken.						
Station Stein	3,154	88	12,385	52	15,540	40
b) Für sonstige Objekte, wie Gebäude, Land- abschnitte u. dergl.	2,247	63	1,022	20	3,269	83
2. Ertrag von Hülfseschäften	—	—	—	—	—	—
3. Sonstige Einnahmen	96	—	4	—	100	—
	5,498	51	13,411	72	18,910	23
Summe	3,179,750	76	302,131	65	3,481,882	41
Rechnungs-Abschluss.						
Betriebseinnahmen	3,179,750	76	302,131	65	3,481,882	41
Betriebsausgaben	2,108,169	31	316,966	20	2,425,135	51
Überschuss der Betriebseinnahmen	1,071,581	45	÷ 14,834	55	1,056,746	90

einschl. Linie Koblenz-Stein vom Jahr 1895.

Ausgaben.	Bötzbergbahn		Linie Koblenz-Stein		Total	
	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
A. Vertragsgemässe Entschädigung an die Nordostbahngesellschaft für die Besorgung des Betriebsdienstes . . .	1,741,457	73	302,898	96	2,044,356	69
B. Übrige Ausgaben.						
I. Allgemeine Verwaltung.						
A. Personal	—	—	—	—	—	—
B. Sonstige Ausgaben (Drucksachen und Inserate)	426	60	191	25	617	85
	426	60	191	25	617	85
II. Unterhalt und Erneuerung der Bahnanlagen.						
A. Unterhalt der Bahnanlagen.						
1. Unterbau	14,400	93	1,048	70	15,449	63
2. Oberbau	72,081	31	312	20	72,393	51
a) Schienen und deren Befestigungsmittel . . .	21,194	27	96	68	21,290	95
b) Bahn-, Weichen- und Brückenschwellen . . .	29,276	94	79	40	29,356	34
c) Weichen, Kreuzungen, Drehscheiben etc. . .	11,642	06	136	12	11,778	18
d) Legen des Oberbaues	9,968	04	—	—	9,968	04
3. Hochbau	434	10	29	80	463	90
4. Mech. Stationseinrichtungen einschl. Foundation .	362	21	—	—	362	21
5. Telegraphenleitungen, Signale und Verschiedenes .	2,092	41	194	25	2,286	66
B. Sonstige Ausgaben	57	75	19	45	77	20
	89,428	71	1,604	40	91,033	11
III. Expeditionsdienst, Inventar-Ergänzungen	184	—	—	—	184	—
IV. Verschiedene Ausgaben.						
A. Pacht- und Mietzinse (Passivzinse).						
1. Für Bahnhöfe und Bahnstrecken.						
a) Bahnhof Basel und Bahnstrecke Basel-Pratteln	120,764	25	—	—	120,764	25
b) Station Stein	12,385	52	3,154	88	15,540	40
c) Bahnhof Brugg	20,708	69	—	—	20,708	69
d) Station Koblenz	—	—	8,376	59	8,376	59
2. Für sonstige Objekte (Gebäude etc.)	104	—	—	—	104	—
B. Sonstige Ausgaben.						
1. Gerichts- und Prozesskosten	—	—	3	90	3	90
2. Feuerversicherungen	943	20	539	01	1,482	21
3. Steuern und Abgaben	75	10	66	40	141	50
4. Verschiedenes	121,691	51	130	81	121,822	32
	276,672	27	12,271	59	288,943	86
Summe	2,108,169	31	316,966	20	2,425,135	51

